



Fairer Kaffee: Mit Segelschiff und Rädern klimafreundlich von Kolumbien nach Frankfurt

Umweltdezernentin Rosemarie Heilig begrüßt Delegation aus Vorarlberg in den Frankfurter Weltläden

Frankfurt am Main, 4. Juni 2018. Mit 100 Kilo fair gehandeltem und klimafreundlich produziertem Kaffee im Gepäck machen Radlerinnen und Radler vom Klimabündnis Vorarlberg (Österreich) am Samstag, 9. Juni, Station in Frankfurt am Main. Dort werden sie den kolumbianischen Kaffee Serraniagua gegen den fairen Frankfurter Stadtkaffee Mainpresso tauschen. Mit dieser Aktion feiert das europäische Städtenetzwerk Klima-Bündnis gemeinsam mit der Stadt Frankfurt, den Weltläden und dem Team des Radentscheids 25 Jahre solidarische Zusammenarbeit mit dem Bundesland Chocó in Kolumbien.

Seit Anfang des Monats sind die Mitglieder des Klimabündnisses Vorarlberg mit ihren Lastenrädern unterwegs: *Klimabohne on Tour* heißt die Initiative der Österreicher*innen. Per Segelschiff wurde der Kaffee aus dem kolumbianischen Bundesland Chocó klimafreundlich nach Amsterdam transportiert. Von dort geht es nun mit dem Lastenrad über Frankfurt und andere Stationen nach Vorarlberg. Mit der solidarischen Aktion soll für fairen Handel und ökologische Kaffeeproduktion sowie für den Schutz der Regenwälder in Chocó geworben werden.

„Fairer Kaffee, das ist nachhaltige Produktion und verantwortungsbewusstes Handeln“, sagt Frankfurts Umweltdezernentin Rosemarie Heilig über die Initiative. „Verantwortungsbewusstes Handeln wünschen wir uns sowohl für den Anbau als auch für den Transport des Kaffees von den Plantagen nach Europa“, so Heilig weiter. Sie freue sich deshalb, dass die Radlerinnen und Radler auf ihrer Klimatour auch am traditionsreichen Handelsplatz Frankfurt Station machen. „Sie bringen uns Kaffee, der fair produziert und zugleich klimafreundlich transportiert wurde“. Denn mit ihrer Initiative *Klimabohne on Tour* machen die Radlerinnen und Radler auch auf die negativen Folgen des Containerfrachtverkehrs und die Möglichkeiten moderner Lastenrad-Mobilität aufmerksam.

Alle sind herzlich eingeladen, mitzuradeln und in den Weltläden mitzufeiern. Interviews sind ab 13 Uhr im Weltladen Bockenheim möglich.

KLIMA-BÜNDNIS
Europäische Geschäftsstelle

Hauptsitz

Galvanistr. 28
60486 Frankfurt am Main
Deutschland

T. +49 69 717139 0
europe@klimabuendnis.org

Büro Brüssel

Rue d'Arlon 63-67
1040 Brüssel
Belgien

T. +32 2 400 10 62
brussels@climatealliance.org

klimabuendnis.org

Wann: Samstag den 9. Juni, 11:00 – 13:30 Uhr

Wo: Weltladen Bornheim, Berger Str. 133, Frankfurt a.M.
Weltladen Bockenheim, Leipziger Str. 29, Frankfurt a.M.

Was: 11:00 – 11:45 Willkommen im Weltladen Bornheim
12:00 – 12:30 Radeln zum Weltladen Bockenheim
12:30 – 13:30 Kaffee im Weltladen Bockenheim
ab 13:00 Presseinterviews

Weitere Informationen

- **Detailliertes Programm des Tages**
- Informationen der Partner
 - Europäische Geschäftsstelle des Klima-Bündnis: [klimabuendnis.org](https://www.klimabuendnis.org)
 - Klimabündnis Vorarlberg: [vorarlberg.klimabuendnis.at](https://www.vorarlberg.klimabuendnis.at)
 - Kaffeekooperative: [serraniagua.org](https://www.serraniagua.org)
 - Segelschiffunternehmen: [fairtransport.eu/ships/tres-hombres](https://www.fairtransport.eu/ships/tres-hombres)
 - Weltladen Bornheim: [weltladen-bornheim.de](https://www.weltladen-bornheim.de)
 - Radentscheid Frankfurt: [radentscheid-frankfurt.de](https://www.radentscheid-frankfurt.de)
- Klimabohne on Tour auf den sozialen Medien: [Facebook](#) | [Twitter](#)

KONTAKTE

Sara Schmitt Pacífico
Projektmitarbeiterin, Klima-Bündnis
+49-69-717139-18 | s.schmittpacifico@klimabuendnis.org

Daniel Sperl
Koordination Partnerschaft Vorarlberg-Chocó
+43-680-123 25 76 | daniel.sperl@klimabuendnis.at

DAS KLIMA-BÜNDNIS

Seit mehr als 25 Jahren setzen sich die Mitgliedskommunen des Klima-Bündnis mit ihren indigenen Partnern der Regenwälder für das Weltklima ein. Mit 1.700 Mitgliedern aus 26 europäischen Ländern ist das Klima-Bündnis das weltweit größte Städtenetzwerk, das sich dem Klimaschutz widmet, und das einzige, das konkrete Ziele setzt: Jede Klima-Bündnis-Kommune hat sich verpflichtet, ihre Treibhausgasemissionen alle fünf Jahre um zehn Prozent zu reduzieren. Da sich unser Lebensstil direkt auf besonders bedrohte Völker und Orte dieser Erde auswirkt, verbindet das Klima-Bündnis lokales Handeln mit globaler Verantwortung.

[klimabuendnis.org](https://www.klimabuendnis.org)